



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0039/2023

Vorlage: ST/0047/2023		Datum: 21.04.2023	
Dezernat 1			
Verfasser:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten	Az.:	
Betreff:			
Resolution der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FW: Gründung eines Medizincampus Koblenz			
Gremienweg:			
27.04.2023	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verworfen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen

Stellungnahme:

Die Verwaltung setzt sich bereits seit Mitte 2022 für einen weiteren Austausch und eine Zusammenarbeit in Sachen Medizin Campus Koblenz ein und unterstützt deshalb auch den vorliegenden Antrag, „sich bei der Landesregierung für die Gründung einer hochschulmedizinischen Ausbildungsstätte in Form eines Campus Koblenz der Universitätsmedizin Mainz einzusetzen.“ Die Verwaltung nimmt daher wie folgt Stellung:

Auf Einladung und Initiative von Oberbürgermeister David Langner fand in enger Absprache mit Thomas Hitschler, Parlamentarischer Staatssekretär des Bundesministeriums der Verteidigung und weiteren Akteuren bereits am 19.10.2022 ein Abstimmungsgespräch iS Medizin Campus Koblenz statt. Ziel war es, das ursprünglich 2018 erarbeitete Konzept zu aktualisieren, den aktuellen Sachstand zu besprechen und die weiteren Schritte in Richtung Umsetzung zu beraten.

Das Gespräch, an dem neben dem Parlamentarischen Staatssekretär Thomas Hitschler, Staatsminister Clemens Hoch, Vertreter:innen des BWZKs und der Unimedizin Mainz teilnahmen, erzielte, dass am Konzept festgehalten werden und in einen größeren, die Kliniken aus der Region integrierenden, Austausch gegangen werden soll. Nach anschließender Rücksprache des Oberbürgermeisters mit den am dem Konzept beteiligten Kliniken, bestätigten diese das weiterbestehende Interesse an der Zusammenarbeit und Mitgestaltung eines Medizin Campus Koblenz. Zudem wurden weitere bilaterale Absprachen zwischen Bund und Unimedizin vereinbart.

Am 03.02.2023 lud Oberbürgermeister David Langner erneut zu einem Abstimmungsgespräch ein, an welchem dieses Mal auch Vertreter:innen der regionalen Krankenhäuser teilnahmen. Ergebnis dieser Gesprächsrunde war, das Konzept zum Medizincampus Koblenz entsprechend der aktuellen Begebenheiten weiterzuentwickeln und den Austausch aufrechtzuerhalten. Wunsch von Herrn Staatsminister Hoch war es zudem, dass die Ausbildung modellhaft weiterentwickelt wird. Die Akteure des Campus haben das aktualisierte Konzept kürzlich den Landräten der Region vorgestellt. Am 21.04.23 fand auf Einladung der Campuspartner:innen zudem eine weitere Gesprächsrunde zur organisatorischen Abstimmung des weiteren Verfahrens mit Vertreter:innen des Ministeriums, der Unimedizin und den beteiligten Krankenhäusern statt. Erzielt wurde die Bildung einer Arbeitsgruppe, die bis zum Herbst das Konzept zum Medizincampus modellhaft finalisieren soll.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung unterstützt vor diesem Hintergrund alle Bemühungen, die einen Medizincampus Koblenz forcieren und zudem einen transparenten Austausch aller Akteure ermöglichen. Dem Antrag wird zugestimmt.